

PROTOKOLL

über die Sitzung 1/2022 des

Schulausschusses

Datum	Sitzungsdauer (von – bis)	Sitzungsort
06.12.2022	18.20 Uhr – 19.10 Uhr	Wiedau-Schule Bothel (Mensa)
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nicht-öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

gez. Hornhardt
(Dr. Hornhardt)
Vorsitzende

gez. Eberle
(Eberle)
Samtgemeindebürgermeister

gez. Harth-Kotteck
(Harth-Kotteck)
Protokollführerin

Anwesenheitsliste

zur 1. Sitzung des Schulausschusses

am 06.12.2022

Ausschussmitglieder:

Vorsitzende Dr. Hornhardt (GRÜNE/BLM/FDP)	- Kirchwalsede
Ratsfrau Fillies (GRÜNE/BLM/FDP)	- Hemslingen
Ratsherr Harth (CDU)	- Bothel
Ratsfrau Bruns (CDU)	- Brockel
Ratsherr Struck (SPD / Liste)	- Hemsbünde
Ratsfrau Schmidt (SPD / Liste)	- Bothel
Stv. Lehrervertreter Mielke	- Wiedau-Schule
Lehrervertreterin Cohrs	- GS Bothel
Elternvertreter Wiederhold	- GS Bothel
Schülervertreter Winterstein	- Wiedau-Schule

Es fehlt:

Ratsherr Brinker	- Hemsbünde
------------------	-------------

Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Eberle	- Samtgemeinde Bothel
Kämmerer Koopmann	- Samtgemeinde Bothel
Protokollführerin Harth-Kotteck	- Samtgemeinde Bothel

Tagesordnung	Drucks.- Nr.:	Seite(n)
1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	-	4
2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung	-	4
3. Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG	-	4
4. Genehmigung des Protokolls 1/2021 vom 07.12.2021	-	4
5. Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters		4 - 5
6. Antrag der Gruppe SPD / Liste: Einstellung von Geldern in Höhe von 5.000,00 € im Haushalt 2023 für die Unterstützung des Schwimmunterrichts an den Grundschulen der Samtgemeinde Bothel	53/2022	5
7. Antrag der CDU-Fraktion: Umnutzung und Neugestaltung der Räume in der Grundschule Brockel	67/2022	6
8. Haushaltsplan 2023; Sondermittel der Schulen	54/2022	6 - 7
9. Behandlung von Anfragen und Anregungen		7

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Dr. Hornhardt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit (RH Brinker fehlt unentschuldigt, für die Lehrervertretung der Wiedau-Schule ist Herr Mielke anwesend) und stellt die Beschlussfähigkeit des Schulausschusses fest.

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

Vorsitzende Dr. Hornhardt schlägt vor, den Antrag der CDU-Fraktion: Umnutzung und Neugestaltung der Räume in der Grundschule Brockel (67/2022) unter Tagesordnungspunkt 7 zu beraten. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Da keine weiteren Anträge vorliegen, wird die geänderte Tagesordnung mit 10 Ja-Stimmen festgestellt.

TOP 3 - Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG

SGBM Eberle legt die Grundzüge der Verpflichtung und der Pflichtenbelehrung der Ausschussmitglieder dar. Anschließend verpflichtet er den stv. Lehrervertreter Herrn Mielke.

Top 4 - Genehmigung des Protokolls 1/2021 vom 07.12.2021

Ohne Aussprache wird das Protokoll 1/2021 vom 07.12.2021 mit 10 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

TOP 5 - Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

5.1 Ganztagsförderung in Grundschulen

Nachdem im letzten Jahr der Bund das Ganztagsförderungsgesetz beschlossen hat, werden ab 2026 Kinder in Grundschulen einen Rechtsanspruch auf eine Betreuungszeit von 8 Stunden je Werktag haben.

Der Bund stellt für die Investitionskosten zunächst 3,5Mrd. Euro zur Verfügung. Das Land Niedersachsen stockt diese Leistung um 30% auf.

Runtergebrochen bedeutet das Mittel in Höhe von rund 1.600 Euro je Grundschüler, die in irgendeiner Weise fristgerecht in den Ganztags investiert werden sollen!

Das Land Niedersachsen hat bisher noch keinerlei Bedingungen für die Förderung, keine Konzeptvorgaben und nicht einmal eine Entscheidung getroffen, ob ausschließlich

Schulen oder ggf. auch Horte gefördert werden sollen. Wie das Personal für diese Mehraufgaben gefunden werden soll, steht ebenfalls noch in den Sternen.

Eine fristgerechte Umsetzung der nötigen baulichen Rahmenbedingungen ist damit schon jetzt nicht mehr zu schaffen.

5.2 Schulbereisung

Die Bereisung der Schulen in der Samtgemeinde hat zu einigen Diskussionen über den Zustand und die Arbeitsbedingungen in den Schulen der Samtgemeinde geführt. Neben positiven Beispielen wurden insbesondere in den Grundschulen in Kirchwalsede und Hemslingen Mängel vorgetragen, die kurzfristig abgestellt werden müssen.

Die Samtgemeindeverwaltung hat für das kommende Jahr für jeden Grundschulstandort ein Planungsbudget in Höhe von 10.000,- Euro eingestellt. Damit sollen die konzeptionellen und planerischen Vorbereitungen für die Inanspruchnahme der eben angesprochenen Fördermittel soweit getroffen werden, dass wir sofort mit der Umsetzung loslegen können, wenn die Mittelzuweisungen geregelt sind.

Die Beseitigung der Misstände wird bei diesen Plänen erste Priorität haben. Sollten die Fördergelder nicht kurzfristig zur Verfügung gestellt werden, müssen wir gerade bei den baulichen Problemen aber auch vorab tätig werden. Da wird der Rat über die Priorisierung entscheiden müssen.

TOP 6 - Antrag der Gruppe SPD / Liste: Einstellung von Geldern in Höhe von 5.000,00 € im Haushalt 2023 für die Unterstützung des Schwimmunterrichts an den Grundschulen der Samtgemeinde Bothel (Drucks.-Nr. 53/2022)

RF Schmidt nimmt zu dem Antrag der Gruppe SPD / Liste Stellung. Sie führt aus, dass die Gruppe SPD / Liste anlässlich der Schulbereisung im 09.09.2022 in einer Gruppensitzung einvernehmlich zu dem Entschluss gekommen ist, dass der Schwimmunterricht an den Grundschulen gefördert werden muss. Die Förderung soll die Beförderung der Schulkinder zu den Schwimmbädern der Samtgemeinde, aber auch die finanzielle Unterstützung qualifizierter Aufsichten beim Schwimmen umfassen. Da nicht ausreichend Lehrkräfte im Besitz des Rettungsscheines sind, kann aktuell kein Schwimmunterricht stattfinden. Sie plädiert für die schulische Nutzung der gemeindeeigenen Schwimmbäder und einer entsprechenden Kooperation mit den Gemeinden Bothel und Hemslingen. RF Bruns begrüßt den Antrag der Gruppe SPD / Liste ausdrücklich und weist auf 2 Jahre Corona und die damit verbundenen Versäumnisse im Bereich des Schwimmunterrichtes hin. Vorsitzende Dr. Hornhardt befürwortet namens der Gruppe GRÜNE/BLM/FDP den Antrag und lässt hierüber abstimmen.

Es wird empfehlend für den SGA und SGR einstimmig mit 10 Ja-Stimmen beschlossen, Gelder in Höhe von 5.000,00 EUR im Haushalt 2023 für die Unterstützung des Schwimmunterrichts an den Grundschulen der Samtgemeinde Bothel einzustellen.

TOP 7 - Antrag der CDU-Fraktion: Umnutzung und Neugestaltung der Räume in der Grundschule Brockel
(Drucks.-Nr. 67/2022)

RF Bruns weist auf die Schulbereisung vom 09.09.2022 hin und nimmt zu dem Antrag der CDU-Fraktion Stellung. SGBM Eberle führt aus, dass er sich mit der Schulleitung in Verbindung gesetzt hat. Eine Abstimmung mit der Schulleitung ist im Voraus nicht erfolgt. Des Weiteren ergänzt er, dass das Kollegium der Schule dem vorliegenden Entwurf hinsichtlich der Verlagerung der Räume nicht zustimmen wird. Es sollte eine einvernehmliche Entscheidung getroffen werden, welche Maßnahmen in welchem Umfang erfolgen müssen. In einem gemeinsamen Konzept ist auch das Thema Ganztagschule ab 2026 zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind Fördermittel einzuwerben. Hierzu fordert Frau Cohrs ergänzend, vor dem Hintergrund der Ganztagschule ab 2026, eine konzeptionelle Überlegung aller Grundschulen unter Einbezug der Lehrerschaft. RH Struck regt in Folge einer kurzen Diskussion an, über den Antrag der CDU-Fraktion zum jetzigen Zeitpunkt nicht abzustimmen, sondern dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und insbesondere das Schulkollegium vor weiteren Entscheidungen einzubeziehen.

Auf Antrag der Vorsitzenden Dr. Hornhardt wird die Sitzung einstimmig unterbrochen.

RH Lüdemann nutzt die Unterbrechung, zu dem Antrag der CDU-Fraktion Stellung zu nehmen. Er berichtet von der Schulbereisung und schildert die Situation des Lehrerzimmers der Grundschule Am Trochel, Außenstelle Brockel.

Frau Cohrs bedankt sich, dass die Thematik aufgegriffen wurde, bittet aber gleichzeitig, das Kollegium im Rahmen einer Konferenz bei der weiteren Planung einzubeziehen.

Die Sitzung wird fortgeführt.

SGBM Eberle führt ergänzend zu dem Vorgetragenen aus, dass der Antrag der CDU-Fraktion vorliegt und über diesen beschlossen werden muss. Abschließend bittet auch er um eine ganzheitliche Betrachtung unter Einbezug aller Grundschulen, aller Beteiligten und den Änderungen zur Ganztagschule. RH Struck stellt sodann den Antrag, den Antrag der CDU-Fraktion nicht zu beschließen.

Auf Antrag von RH Harth wird die Sitzung einstimmig für 3 Minuten unterbrochen.

RH Harth zieht den Antrag der CDU-Fraktion ohne weitere Ausführungen zurück.

TOP 8 - Haushaltsplan 2023, Sondermittel der Schulen
(Drucks.-Nr. 54/2022)

Auf Bitte der Vorsitzenden Dr. Hornhardt erläutert Kämmerer Koopmann die vorliegende Drucksache eingehend und verweist auf die Haushaltsklausur vom 30.11.2022.

Ohne weitere Aussprache fasst der Schulausschuss auf Antrag von RH Struck mit 10 Ja-Stimmen folgenden Beschluss:

Es wird empfehend für den SGA und SGR einstimmig beschlossen, die veranschlagten Sondermittel sowie die weiteren Haushaltsansätze der Produkte 21110, 21111, 21121, 21130, 21131, 21140 und 21141 im Rahmen der weitergehenden Beratungen über den Haushaltsplan der Samtgemeinde Bothel für das Jahr 2023 zu berücksichtigen.

TOP 9 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

RH Harth regt an, dass der Schulausschuss zukünftig häufiger als 1mal im Jahr tagt und bei vorbereitenden Entscheidungen einbezogen wird. Vorsitzende Dr. Hornhardt spricht sich für einen intensiveren Austausch zwischen Lehrer- und Elternvertretungen aus und begrüßt hierbei regelmäßige Rückmeldungen an den Schulausschuss. SGBM Eberle erläutert hierzu, dass turnusgemäß Gesamtkonferenzen und Schulvorstandssitzungen stattfinden, an denen er als Gesprächspartner für alle Beteiligten teilnimmt. Darüber hinaus finden gemeinsame Zusammenkünfte und einvernehmliche Sondermittelbesprechungen statt.

RH Harth spricht den zeitlichen Verzug im Rahmen des heutigen Sitzungsabends an und bittet, die zeitlichen Abstände zukünftig großzügiger zu gestalten.

Da keine weiteren Anfragen und Anregungen geäußert werden, schließt Vorsitzende Dr. Hornhardt die Sitzung um 19.10 Uhr.